

CHE

Sturm

Industrie

vestfälischen
rie stehen die
f Sturm. Ende
Woche startet
Runde der Ta-
lungen – und
ftigten sind auf
estellt. Die WR
Hartwig Durt,
ächtiger der IG
en.

rt, wird es
ik kommen?
a zu früh, dazu
gen. Ich denke,
amindst ohne
arnstreiks nicht
igung kommen
werden bei der
rhandlungsrun-
tionen vor Ort
es uns ernst ist.

denn genau
derungen?
er achtprozent-
kommenserhö-
die Arbeiter und
en setzen wir
ir unsere Auszu-



Uni-Projekt „Europa literarisch“ gestartet

„Europa literarisch“ heißt das neue Projekt von 20 Studierenden des Fachbereichs „Sprach-, Literatur- und Medienwissenschaften“ an der Uni Siegen. Neben Lesungen soll am Ende eine öffentliche Ausstellung präsentiert werden.

„Wir wollen nicht nur theoretisch, sondern auch

praktisch arbeiten“, begründet Studentin Patricia Tomaszek ihre Teilnahme am Projekt. Die Idee ist, sich mit modernen osteuropäischen Autoren auseinander zu setzen, die eine Definition für das neue Europa suchen, erklärt die Projektleiterin und wissenschaftliche Mitarbeiterin, Natasza Stelmazyk.

Fragen, wie: „Versteht sich das neue Europa auch als kulturelle Gemeinschaft?“ sollen beantwortet werden.

Außerdem gehe es bei dem Projekt um den Erwerb von Praxiserfahrungen: In Gruppen sollen die Studierenden lernen, was es heißt, Öffentlichkeitsarbeit zu leisten, Lesungen zu or-

ganisieren und eine Ausstellung zu planen. „Wir haben den Kontakt zur Presse gesucht“, berichten Caroline Trimborn, Patricia Tomaszek und Lars Weber. Daniel Seifred: „Wir haben bereits den Autor Michal Hvorecky nach Siegen in die Oberstadt geholt.“ Weitere Lesungen zum Thema „Euro-

pa“ sollen im Laufe des kommenden Semesters folgen. Der Dekan des Fachbereichs, Professor Dr. Franz Joseph Klein, ist begeistert von dem Pilotprojekt: „Wir werden diese praxisbezogenen Seminare wohl zukünftig häufiger anbieten können.“ Die Nachfrage sei jedenfalls enorm gewesen. (tz)

Jugendkriminalität

Kreis-SPD will Experten in Sitzung hören

Siegen-Wittgenstein. Die SPD-Kreistagsfraktion hat beantragt, das Thema „Jugendkriminalität im Kreis Siegen-Wittgenstein“ auf die Tagesordnung der nächsten Sitzung des Jugendhilfeausschusses zu setzen.

Dazu, so die Fraktion, sollen kompetente Vertreter von Polizei und Justiz sowie von sozialen Einrichtungen, die sich mit Jugendkriminalität beziehungsweise vorbeugenden Maßnahmen beschäftigen, zu der Sitzung am 14. Februar eingeladen werden.

SPD-Fraktionschef Michael Sittler betonte gestern: „Die vom hessischen Ministerpräsidenten Roland Koch ausgelöste Diskussion ist Anlass genug, sich auch mit der Entwicklung der Jugendkriminalität im Kreis Siegen-Wittgenstein auseinanderzusetzen.“ Der SPD-Politiker machte deutlich, dass er „die zum Teil populistischen Äußerungen Kochs und auch einiger nordrhein-westfälischer CDU-Politiker auf das Schärfste verurteilt“.

KURZ NOTIERT

Ulla Ströhm

Volksbank Siegerland legt geschäftliche Entwicklung 2007 vor – Von Krise nicht direkt betroffen: